

# Die Heimat der Vorfahren

Eine Gruppe der Germanna-Foundation besucht das Siegerland

sz **Siegen/Freudenberg.** Seit dem Jahr 2003 besuchen Nachfahren ehemaliger Siegerländer Auswanderer, die in der Memorial Foundation of the Germanna Colonies in Virginia organisiert sind, regelmäßig die Heimat ihrer Vorfahren. Bei den Teilnehmern handelt es sich um Nachfahren der 13 Siegerländer Familien, die im Jahr 1713 in die USA auswanderten.

Vom 6. bis 9. Juni reist nun die zehnte Besucherdelegation aus den Vereinigten Staaten ins Siegerland, um sich auf die Suche nach den Spuren ihrer Vorfahren zu begeben. Die neunköpfige Besuchergruppe wird wie bisher von Dr. Katherine Brown und Dr. Madison Brown aus Virginia geleitet. Die weiteren Teilnehmer werden zum ersten Mal im Siegerland sein. Freudenbergs Bürgermeister Eckhard Günter wird die Gruppe im Haus des Gastes begrüßen.

Das von der Deutsch-Amerikanischen-Gesellschaft und dem Heimatbund Siegerland-Wittgenstein in Kooperation mit örtlichen Heimatvereinen vorbereitete Programm sieht den Besuch der Orte vor, aus denen Vorfahren der Reisetilnehmer stammen: Freu-

denberg, Oberfischbach, Trupbach, Eisern und Siegen. Darüber hinaus besucht die Gruppe das Stadtmuseum Herborn, das gleichzeitig auch das Museum der „Hohen Schule“ in Herborn ist, an der Pastor Häger – unter dessen Leitung die 13 Siegerländer Familien einst in die USA auswanderten – ausgebildet worden war.

Gerhard Moisel, Archivar des Kreiskirchenamts Siegen, wird die Gäste über die Möglichkeiten der Familienforschung anhand alter Kirchenbücher, über die Lebensbedingungen der Menschen im Siegerland zur Zeit der Auswanderung, aber auch über die damaligen Kenntnisse des Erzbergbaus und der Eisenverhüttung informieren.

Eine Führung durch die Stadt Siegen mit Besichtigung des Siegerland-Museums im Oberen Schloss und der Nikolai-kirche runden den Aufenthalt ab. Außerdem sind die amerikanischen Gäste von der Deutsch-Amerikanischen Gesellschaft Siegerland-Wittgenstein im ältesten Gasthaus der Stadt zum Dinner sowie zu einem zwanglosen Gedankenaustausch in privater Atmosphäre eingeladen.